

Maßgebliche Gerichtsurteile zur Nachbauregelung

- **„Schulin-Urteil“ des EuGH 4/2003 zur Auskunftspflicht:**
 - ▶ Auskunft nur bei Vorlage von Anhaltspunkten
- **Höhe der Nachbaugebühr, BGH 6/2007:** ▶ max. 50% der Z-Lizenz
- **Höhe der Entschädigung bei „verhehltem“ Nachbau, EuGH 7/2012:**
 - ▶ Z-Lizenz ist zu zahlen
- **Aufzeichnungs- und Meldepflichten der Aufbereiter, EuGH 10/2004 und BGH 3/2005:** ▶ Melde- und Aufzeichnungspflicht bestätigt; OLG Hamm 12/2014: Sorte muss ebenfalls aufgezeichnet und gemeldet werden.
- **„Vogel-Urteil“ des EuGH, 6/2015:** ▶ Klarstellung der Frist zur Zahlungspflicht bei Nachbau bis zum 30.6.; Auskunftspflicht bei Anhaltspunkten besteht unabhängig davon eigenständig (LW 43/15).
- **Aufzeichnungspflicht Aufbereiter, OLG Karlsruhe 10/2015:**
 - ▶ Auch Nachbau unterliegt der Saatgutaufzeichnungs-VO (Sorte, Menge, Lieferant) wegen lückenloser Rückverfolgbarkeit; Aufbereiter müssen sich aktiv Kenntnis von der Sorte verschaffen. Kontrolle der Saatgutaufzeichnungs-VO durch Landesbehörden.